



AMTLICHE BEKANNTMACHUNG



HINWEISBEKANNTMACHUNG

Folgende aktuelle Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Fulda sind ab sofort im Internet unter der Adresse www.fulda.de/bekanntmachungen sowie im Bürgerbüro der Stadt Fulda, Schlossstraße 1, 36037 Fulda einsehbar:

- **Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses**
Montag, 18.11.2024, 18:00 Uhr,
im Sitzungszimmer B 122 (Schlosskapelle) des Stadtschlusses
- **Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Klimaschutz und Stadtplanung**
Dienstag, 19.11.2024, 18:00 Uhr,
im Sitzungszimmer D 105 (Kurfürstenzimmer) des Stadtschlusses
- **Sitzung des Ausschusses für Digitalisierung, Wirtschaft und Verkehr**
Mittwoch, 20.11.2024, 18:00 Uhr,
im Sitzungszimmer D 105 (Kurfürstenzimmer) des Stadtschlusses
- **Sitzung des Ortsbeirates Edelzell**
Mittwoch, 13.11.2024, 19:00 Uhr, Bürgerhaus Edelzell
- **Sitzung des Ortsbeirates Johannesberg**
Montag, 18.11.2024, 20:00 Uhr, Clubhaus der S.G. Johannesberg
1926 e.V., Agricolastraße 8, 36041 Fulda-Johannesberg,
- **Sitzung des Ortsbeirates Rodges**
Dienstag, 19.11.2024, 20:30 Uhr, Bürgerhaus Rodges
- **Sitzung des Ortsbeirates Niesig**
Donnerstag, 21.11.2024, 19:00 Uhr, Vereinshaus des KSV Niesig
- **Öffentliche Zustellung**
durch Bekanntmachung einer Benachrichtigung an
Gennadiy Yaroslavovych Romanishyn
- **Hinweis auf Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3**
Neubaus Kindertagesstätte Lehnerz
• Bauarbeiten für die Außenanlage des
- **Amtliche Bekanntmachungen des Zweckverbandes Gruppenwasserwerk Florenberg**
- Sitzung des **Haupt- und Finanzausschusses** des Zweckverbandes Gruppenwasserwerk Florenberg
am Mittwoch, den 27. November 2024 – 17.30 Uhr
- öffentliche Sitzung der **Verbandsversammlung** des Zweckverbandes Gruppenwasserwerk Florenberg
am Mittwoch, den 27. November 2024 – 18.00 Uhr
im Rathaussaal des Rathauses Künzell

VHS-HIGHLIGHTS IM NOVEMBER

Die Volkshochschule der Stadt Fulda präsentiert wieder eine Reihe von spannenden Veranstaltungen. Anmeldung, Infos und weitere Kursangebote unter **Telefon (0661) 102-1477** oder auf der Homepage unter www.vhsfulda.de.
Anmeldung: bis jeweils fünf Werkstage im Voraus!



Sepulkralkultur – Bestattung im All
In der Geschichte der Menschheit haben sich vielfältige Formen von Bestattungen, Bestattungsritualen und -zeremonien entwickelt. Die außergewöhnlichsten stellen sicherlich Weltraumbestattungen dar. Auf diese spezielle Art der Trauerkultur geht der Vortrag mit anschließender Möglichkeit zur Diskussion ein.
Termin: Freitag, 22. November, 19 bis 21:15 Uhr
Ort: Kanzlerpalais, Raum 208
Gebühr: 7 Euro, 1 Termin

Workshop: „Männer trauern anders – Frauen auch“
Gibt es typisch männliche und typisch weibliche For-

men der Trauer? In diesem Workshop geht es um verschiedene, geschlechterspezifische Formen der Trauerbewältigung an. Ziel des Workshops ist, dass Sie die unterschiedlichen Bewältigungsformen bei Trauer verstehen und damit besser mit Männern und Frauen in Trauer umgehen können.
Termin: Samstag, 23. November, 9:30 bis 17 Uhr
Ort: Kanzlerpalais, Raum 107
Gebühr: 30 Euro, 1 Termin

Filterkaffee-Seminar – ein Kaffee mit 4 Brühmethoden
Alles was Sie wissen müssen, um Zuhause oder im Job professionell Filterkaffee zubereiten zu können, erlernen Sie in diesem Workshop.
Termin: Sonntag, 24. November, 10 bis 13.30 Uhr
Ort: Kanzlerpalais, Raum 001
Gebühr: 59 Euro, 1 Termin

„Pianale“-Siegerin zu Gast

FULDA (jo). Beim großen Abschlusskonzert des 17. „Pianale“ Piano Festivals in Fulda gewann die erst 17-jährige Pianistin Phoebe Pappadrea aus England den begehrten Publikumspreis, der sie am Sonntag, 17. November, erneut nach Fulda bringt.

Pappadrea lebt in London und besucht dort die renommierte Purcell School for

Young Musicians. Am 17. November wird sie um 17 Uhr im Fürstensaal des Stadtschlusses zu erleben sein. Begleitet wird sie von den „HessenClassic-Players“ (Leitung: Christoph Gotthardt). Zu hören ist das 2. Klavierkonzert von Beethoven sowie Musik von Bach und Händel. Tickets sind erhältlich unter Reservix.de und an den Vorverkaufsstellen der FZ

Filmklassiker in der VILLA

FULDA (jo). Im Rahmenprogramm zur Ausstellung „Bildbaustoff“ zeigt die VILLA Franz Erhard Walther historische Filme. Passend zu der Sonderschau, die sich mit den künstlerischen Einflüssen auf das Frühwerk Walthers in den 1950er Jahren beschäftigt,

geht es auch bei den gezeigten Filmen um Werke, die Walther in jener Zeit besonders begleitet oder inspiriert haben. Am Samstag, 16. November, wird um 14.30 Uhr der Film „Jour de Fête“ (1947) von Jacques Tati gezeigt. Auf Deutsch heißt er „Tatis Schützenfest“.

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

EIN ARBEITGEBER VIELE MÖGLICHKEITEN

Wir bieten Chancen in
einem starken Team!

FULDA
UNSERE STADT

JETZT
BEWERBEN!

Die Stadtverwaltung Fulda zählt mit mehr als 1600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den größten Arbeitgebern der Region und bietet vielfältige berufliche Chancen. Aktuell suchen wir:

- **Sozialpädagoge/Sozialpädagogin (m/w/d) in der Trennungs- und Scheidungsberatung sowie für den Regionalen Sozialen Dienst**
- **Gärtner/innen (m/w/d) für den Bereich Park und Garten**
- **Pädagogische Fachkräfte (m/w/d) in unseren Kindertagesstätten sowie Pädagogische Fachkraft (m/w/d) für die Leitung der Kita Schatzinsel**
- **Verwaltungsmitarbeiter/in (m/w/d) in der Musikschule**
- **Lehrkraft (m/w/d) für Gitarre an der Musikschule**

sowie Interessierte für die Ausbildungs- und Studiengänge:

- **FOS-Praktikanten (m/w/d) im Rahmen der Fachoberschule Sozialwesen**
- **Praktikant/innen (m/w/d) im Jahrespraktikum zur Anerkennung Sozialassistenten**

INTERESSIERT?

Alle aktuellen Ausschreibungen und Informationen finden Sie auf www.fulda.de/stellenangebote
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

ANSPRECHPARTNERIN:
Frau Bettina Stelzner
Magistrat der Stadt Fulda
Personalamt
Schlossstraße 1, 36037 Fulda
Telefon: 0661 102-1142
E-Mail: bewerbung@fulda.de
WWW.FULDA.DE

GESUND arbeiten in FD



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

[Fortsetzung von der vorangegangenen Seite]

Zudem sollen die Voraussetzungen für die Realisierung einer Außen- gebietsentwässerung für den Siedlungsbestand und die Siedlungs- erweiterungsfläche geschaffen werden.

Im Zuge des Bebauungsplanverfahrens sollen zur Realisierung der Planungsziele die planungsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen werden.

Gemäß § 2 (4) BauGB sind bei der Aufstellung von Bauleitplänen die zu erwartenden Umweltauswirkungen zu ermitteln und in einem Umweltbericht zu beschreiben und zu bewerten. Der Umweltbericht gemäß § 2a BauGB ist Teil der Begründung und enthält umweltbe- zogene Informationen zu folgenden Themen:

- **Schutzgut Mensch** mit Angaben zu Beeinträchtigungen der An- wohner während der Bauphase, Geräuschbelastungen der Wohn- bevölkerung durch zusätzlichen Verkehr, Emissionen durch zusätz- lichen Hausbrand sowie Gefahren durch Starkregenereignisse.
- **Biotop- und Nutzungstypen** mit Biotoptypenkartierung, Be- wertung der Biotoptypen, Verluste von Lebensräumen durch die Neubebauung, Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung, Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen zur Entwicklung neuer Lebens- räume.
- **Artenschutz** mit Aussagen zu erfassten Vogel- und Fledermaus- arten, Haselmäusen sowie Zauneidechsen, Störwirkungen während der Bauphase, Lebensraumverlust und Gefährdungen von Tierarten durch die Neubebauung, Vermeidungs-, Ausgleichsmaßnahmen.
- **Geologie und Boden** mit Aussagen zu Bodenarten, landwirtschaft- licher Nutzungseignung, Bodenfunktionen und Vorbelastungen des Bodens, Gefährdungen des Bodens durch Baustellenbetrieb, Neu- bebauung und Versiegelung, Erosionsgefährdung, bodenbezogene Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen.
- **Wasser** mit Angaben zu Hydrogeologie, Grundwasser, Oberflä- chengewässer, Auswirkungen des Baustellenbetriebs auf Grund- und Oberflächenwasser, Auswirkungen der Neubebauung auf die Grundwasserneubildung und den Oberflächenabfluss, Vermei- dungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen zugunsten des Wasser- haushalts.
- **Klima** mit Aussagen zu Kaltluftbildung und -abfluss sowie lufthy- gienischen Vorbelastungen, Auswirkungen des Baustellenbetriebs auf die Lufthygiene, Auswirkungen der Neubebauung auf das Lo-

kalklima, Vermeidungs- und Ausgleichsmaßnahmen durch Gehölz- pflanzungen und Gebäudebegrünung.

- **Orts- und Landschaftsbild** mit Aussagen zum Landschaftscharak- ter und der Eignung für die Naherholung, Beeinträchtigungen wäh- rend der Bauphase, Veränderung des Landschaftscharakters durch die Neubebauung, Vermeidungsmaßnahmen sowie Maßnahmen zur Eingrünung des Baugebiets.

Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 (1) und 4 (1) BauGB sind folgende Stellungnahmen mit umweltrelevanten Inhalten eingegan- gen:

- Landkreis Fulda, Bauen und Wohnen, mit Bezug zum Immissions- schutz,
- Abwasserverband Fulda, mit Bezug zur Oberflächenentwässerung,
- Hessische Gesellschaft für Ornithologie (HGON), mit Bezug zu Belangen des Artenschutzes.

Aus der Öffentlichkeit wurden zwei Stellungnahmen mit umweltrele- vanten Inhalten abgegeben. Diese nahmen Bezug auf das anfallende Oberflächenwasser, die Frischluftschneise und die Ausnutzung der Bauflächen.

Die Offenlegung gemäß § 3 (2) BauGB findet in der Zeit vom

14.11.2024 bis 16.12.2024

statt.

Während dieser Zeit werden der Entwurf des Bebauungsplanes, die Begründung mit integriertem Umweltbericht, das Gutachten „Ent- wässerungstechnische Stellungnahme“ sowie die eingegangenen Stellungnahmen mit umweltrelevanten Belangen im Internet veröf- fentlicht und zusätzlich beim Magistrat der Stadt Fulda, Stadtschloss, Schlossstraße 1, Bürgerbüro, zur allgemeinen Einsichtnahme öffent- lich ausgelegt und können zu folgenden Zeiten eingesehen werden:

Montag, Dienstag, Donnerstag	von 08:00–18:00 Uhr
Mittwoch	von 08:00–12:00 Uhr
Freitag	von 08:00–15:00 Uhr
und Samstag	von 09:00–12:00 Uhr,

sofern nicht auf die genannten Tage ein gesetzlicher oder ortsüblicher Feiertag fällt.

Alle Unterlagen sind während der Veröffentlichungsfrist im Internet unter

<http://www.bauen-fulda-stadt.de>

einsehbar. Wir bitten, vorzugsweise diesen Weg der Einsichtnahme zu wählen.

Ein entsprechender Verweis auf diese Seite erfolgt auch im Bauleit- planungsportal des Lan-des Hessen unter <https://bauleitplanung.hessen.de/bebauungsplaene-in-hessen-a-z/d-f>

Stellungnahmen zu dem Bebauungsplanentwurf können während der Veröffentlichungsfrist elektronisch an stadtplanung@fulda.de über- mittelt werden bzw. schriftlich oder zur Niederschrift zu folgenden Servicezeiten beim Magistrat der Stadt Fulda – Amt für Stadtpla- nung und -entwicklung – vorgebracht werden:

Montag bis Donnerstag: 9:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 15:30 Uhr,
Freitag: 9:00 – 13:00 Uhr.

Weitere Informationen zum Verfahrensablauf und den allgemeinen Zielen und Zwecken der Planung erhalten Sie von den Mitarbeiterin- nen und Mitarbeitern des Amtes für Stadtplanung und -entwicklung. Um vorherige Terminvereinbarung bei dem zuständigen Sach- bearbeiter unter der Telefonnummer 0661/102-1630 oder im Sekretariat unter 0661/102-1611 wird gebeten.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stel- lungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan gemäß § 3 (2) Satz 4 in Verbindung mit § 4a Abs. 5 BauGB unberücksichtigt bleiben können.

Wir weisen weiterhin darauf hin, dass alle personenbezogenen Daten im Rahmen des Bauleitplanverfahrens gemäß Datenschutz- Grundverordnung (DSGVO) verarbeitet werden und die Beteiligten konkludent hierzu ihre Zustimmung erteilen.

Fulda, 07.11.2024
Der Magistrat der Stadt Fulda

gez. Dr. Heiko Wingefeld
Oberbürgermeister